

Kirchengemeinden als Akteure für eine nachhaltige kommunale Entwicklung

Schöpfungsverantwortung jetzt - durch nachhaltige Entwicklung in eine gerechte Zukunft



Der Klimawandel stellt die Menschheit vor neue globale Herausforderungen. Der massive Ausstoß von Treibhausgasen wie CO₂ führt zu einer Erwärmung unseres Klimas mit gravierenden Folgen: das Schmelzen der Eisdecken, der Anstieg des Meeresspiegels, extreme Wetterbedingungen, Hitzesommer oder Überschwemmungen bedrohen die Lebensgrundlage von Millionen Menschen weltweit.

INEP-Institut

Das INEP-Institut ist Ihr kompetenter Ansprechpartner wenn es um Risikoforschung im Klima-, Umwelt- und Gesundheitsschutz geht. Wir wollen mehr Gerechtigkeit schaffen im friedlichen Miteinander und der Beteiligung aller Kulturen, damit sich die Lebensgrundlage

künftiger Generationen nachhaltig verbessert. Ob es sich dabei um die Qualität des Wassers, den Klimaschutz, das nachhaltige Wirtschaften mit immer knapper werdenden Ressourcen oder um die Lebensqualität der Menschen in der Dritten Welt handelt.

Schöpfungsverantwortung

Nehmen Sie als Kirche Ihre Schöpfungsverantwortung wahr und machen Sie sich auf den Weg in eine nachhaltigere Zukunft, um auch für zukünftige Generationen einen lebenswerten Planeten zu bewahren.

Als gemeinnütziges Institut begleiten wir Sie auf diesem Weg und sind bestrebt mit unserem Know-How und kreativen Lösungen. Gemeinsam tragen wir einen Wandel in die Gesellschaft und legen damit die Grundlage für ein nachhaltiges Leben.

Projekt zur Umsetzung nachhaltiger kommunaler Entwicklung in Kirchengemeinden

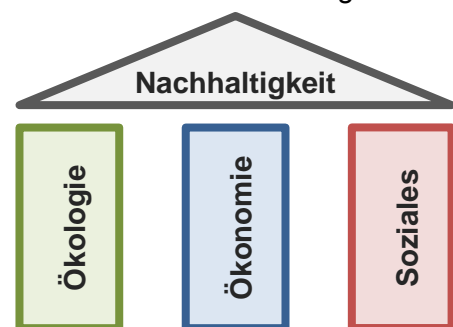
Die Zusammenarbeit von Kirchengemeinden und Kommunen

hat eine lange Tradition und es wurden vielfältige Kooperationsformen entwickelt und praktiziert. Gemäß des im „3-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit“ von Prof. Dr. Bernd Heins dargestellten Nachhaltigkeitsverständnisses sollten die bislang in Kirchengemeinden vorherrschenden sozialen Aktivitäten wie z. B. Daseinsfürsorge um ökologische und ökonomische Aktivitäten erweitert werden, ohne dabei die religiöse Kultur der Gemeinde außer Acht zu lassen.

Wir helfen Ihnen, dieses Korrelationsverhältnis zu nutzen, um innovative Projekte zu einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung zu initiieren.

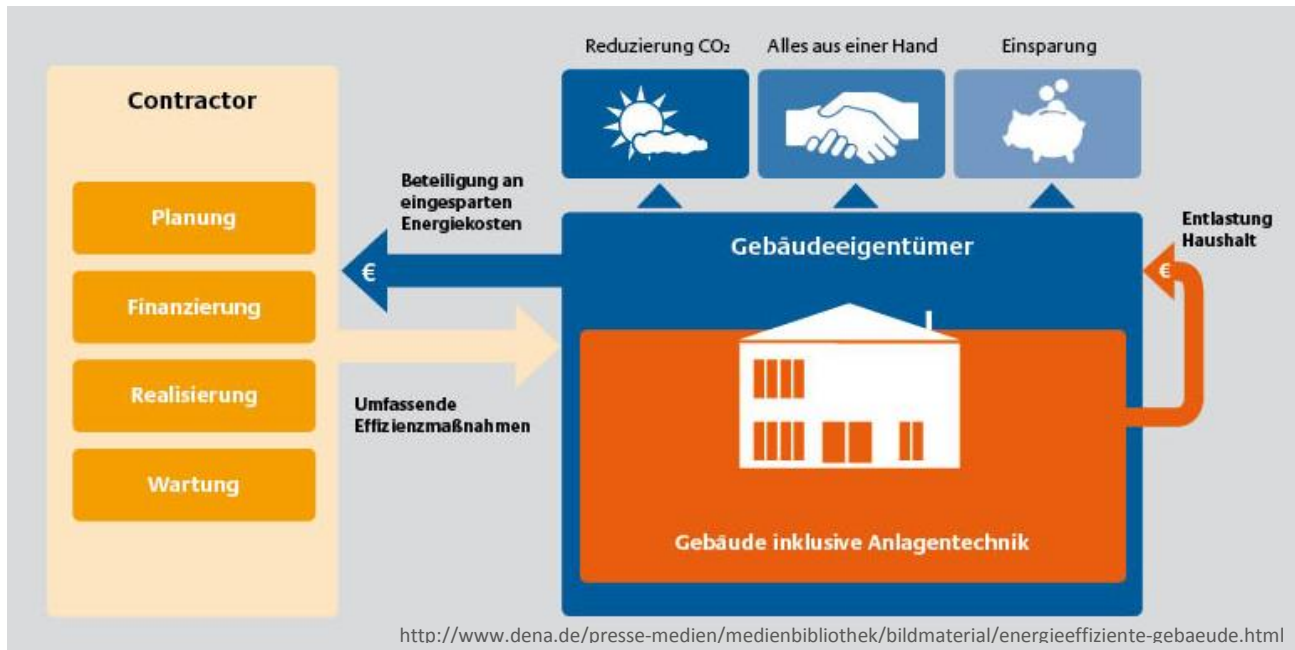
Unter Einbeziehung der individuellen Situation vor Ort und der Berücksichtigung des spezifischen Profils analysieren wir die Entwicklungsmöglichkeiten einer jeden Gemeinde und zeigen Perspektiven auf. Nach einer umfassenden Vorbereitung, begleiten wir Sie in Ihrem Projekt und übernehmen die Verantwortung für das Management des Gesamtprozesses. Wir stellen die zeitgerechte Durchführung der Einzelmaßnahmen sicher, erfassen und bereiten alle Zwischenergebnisse auf. Bei möglichen Schwierigkeiten sind wir mit Problemlösungen zur Stelle. Zudem beraten wir Sie mit unserer Expertise oder stellen Kontakte zu den entsprechenden Experten her.

Fünf Beispielgemeinden der Landeskirche Hannover nehmen momentan an dem Projekt zur nachhaltigen Entwicklung teil.



Energie-Contracting in kirchlichen Liegenschaften

Das Ziel der Bundesregierung ist es, bis zum Jahr 2020 die deutschlandweiten CO₂-Emissionen um 40% gegenüber dem Jahr 1990 zu senken, bis 2050 sogar um 80 bis 95%. Durch das Energiespar-Contracting garantiert der Contractor eine Energiekosteneinsparung. Aus einem Teil der eingesparten Kosten finanziert er die Effizienzmaßnahmen.



Beispiele von öffentlichen Institutionen zeigen, dass sich auf diese Weise nicht nur Kosten sondern auch CO₂-Emissionen einsparen lassen und so ein effektiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden kann.

Damit auch Ihre Gemeinde von den Vorteilen des Energie-Contracting profitieren kann, beraten wir Sie in der Vorbereitung und Umsetzung eines solchen Projekts.

So sind Sie der Zukunft einen Schritt voraus und wappnen sich schon heute für die Energiewende.

E-Mobilität und Energieerzeugung in Kirchengemeinden

Nachhaltige Elektro-Mobilitätskonzepte sowie Car Sharing tragen zum Klimaschutz bei. Nicht nur im Sinne der Schöpfungsverantwortung sondern auch um eine wichtige Vorbildfunktion zu übernehmen, kann die Kirche aktiv an der Gestaltung von Transformationsprozessen teilnehmen und einen Wandel in die Gemeinde und die Gesellschaft tragen.

Mit unserer umfassenden Praxiserfahrung aus Projekten zur Erstellung eines Mobilitätskonzepts wie z. B. mit der Ev. Kirche in Hessen und Nassau, bereiten wir Ihre Kirchengemeinde auf die Mobilität von morgen vor.

Mit einer Kombination aus selbstgeneriertem Strom, einer eigenen kirchlichen Infrastruktur von Ladestationen und Elektromobilen, sowie dem Service und Wartung durch eigene E-Werkstätten entwickeln wir gemeinsam Ihre Gemeinde Richtung Zukunft.

